

Deutscher Caritas-Verband e.V.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Bestellung

Bei Bestellung erbitten wir die Stückzahl der Ware und die Artikel-Nummer anzugeben. Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift, Telefon- und Kundennummer (falls vorhanden) an.

Versand

- Ab Lager bzw. Lieferwerk
- Verpackungs- und Versandkosten gehen zu Lasten des Empfängers

Lieferung, Lieferzeit und Mängelrügen

Beanstandungen müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Ware schriftlich beim Verkäufer geltend gemacht werden.

Liegt ein unwesentlicher Mangel vor, so kann der Käufer die Abnahme nicht verweigern, sondern lediglich Nachbesserung verlangen.

Handelsübliche oder geringe technische nicht vermeidbare Abweichungen der Qualität, Farbe, Größe, des Gewichts der Ausrüstung oder des Dessins dürfen nicht beanstandet werden.

Preise und Zahlungsbedingungen

Die ausgezeichneten Preise sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Für ihre Berechnung sind die jeweils am Tage der Bestellung gültigen Preise maßgebend. Die Preise sind freibleibend und verstehen sich in Euro ab Lager bzw. Lieferwerk ohne Transport, Verpackung, Porto und Versicherung.

Unsere Rechnungen sind innerhalb von 45 Tagen nach Erhalt ohne Abzug zahlbar.

Der Verkäufer ist berechtigt Teillieferungen aus einem erteilten Gesamtauftrag gesondert zu fakturieren.

Eine Aufrechnung oder die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes wegen vom Verkäufer nicht anerkannter oder nicht rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche sowie Abzüge jeder Art sind ausgeschlossen.

Als Tag der Zahlung gilt bei allen Zahlungsmitteln der Tag, an dem der Verkäufer über den Betrag ohne Vorbehalt verfügen kann. Kosten für Auslandszahlungen und Zahlungen durch Akkreditiv gehen alleine zu Lasten des Käufers.

Reklamation

Zur Beachtung bei Schadensfällen

Bei Transportschäden sind Entschädigungsansprüche durch den Empfänger dadurch zu sichern, dass die Transportunternehmen rechtzeitig zur Schadensfeststellung hinzugezogen werden, d. h. äußerlich erkennbare Beschädigungen oder Verluste müssen vor Abnahme des Gutes durch einen entsprechenden Vermerk auf dem Frachtbrief bescheinigt werden. Bei Bahntransport ist außerdem von der Bahn eine Tatbestandsaufnahme zu verlangen.

Bei Postsendungen ist vor der Abnahme beschädigter Pakete usw. der Schaden durch die Post schriftlich zu bescheinigen. Bei nicht sofort erkennbaren Schäden, die sich erst beim Auspacken herausstellen, muss das Transportunternehmen unverzüglich schriftlich zur Besichtigung aufgefordert werden. Die Fristen für die Benachrichtigung zum Zwecke der Schadensfeststellung betragen:

- a) bei der Post spätestens 24 Stunden nach der Ablieferung
- b) bei der Bahn spätestens 7 Tage nach Ablieferung
- c) bei Speditionstransporten im Zusammenhang mit Bahntransporten spätestens 4 Tage nach Empfang der Sendung

Alle Rücksendungen zur Gutschrift, zum Austausch und/oder zur Reparatur sind für uns portofrei abzufertigen.

Reklamationen sind innerhalb 14 Tagen geltend zu machen. Spätere Reklamationen können wir nicht anerkennen.

Eigentums-Vorbehalt

Die Ware bleibt bis zur restlosen Begleichung aller Verbindlichkeiten des Käufers aus der Geschäftsbindung unser Eigentum. Sie darf im normalen Geschäftsverkehr nur aufgrund gesonderter vertraglichen Vereinbarungen mit dem DCV weiter veräußert werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Freiburg.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer Bestellung haben, stehen wir mit unserem persönlichen Service gerne zur Verfügung.

Tel. 07 61 2 00 -2 96

Fax 07 61 2 00 -5 07